

Erschließung Poppenbütteler Berg

Bebauungsgebiet Poppenbüttel Nr. 43, Freie und Hansestadt Hamburg

Lage: Bezirk Wandsbek
Stadtteil Poppenbüttel

Baukosten: 6,4 Mio. €

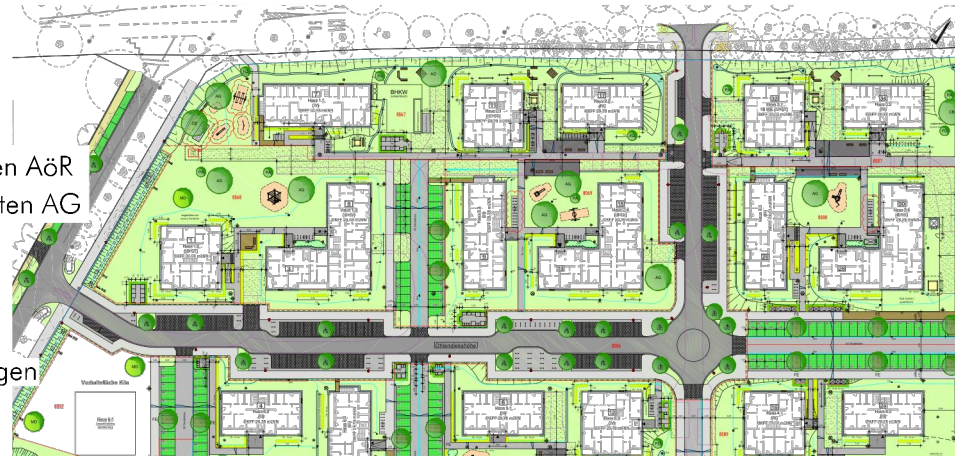
Planungs- und Bauzeit: 2016 - 2019

Bauherr: f & w fördern und wohnen AöR

Auftraggeber/in: Assmann Planen + Beraten AG

Durchgeführte Arbeiten:

- Entwurfs- und Genehmigungsplanung für Verkehrsanlagen, Entwässerung und Freianlagen
- Ausschreibung
- Trassenplanung
- Bauüberwachung



Projektmerkmale:

Der Bauherr erstellte auf einem rd. 7,2 ha großen Gebiet rd. 300 Wohneinheiten. Dazu wurde die Planung und Baubegleitung der Erschließung beauftragt mit Verkehrsanlagen, Entwässerung und Freianlagen.

Die Verkehrsanlagen umfassen die Herstellung der neuen Straße Ohlendieckshöhe sowie den Vollausbau der Straße Ohlendieck. Planung und Bauausführung erfolgten in enger Abstimmung mit dem Bezirk Wandsbek, der die Verkehrsanlagen nach der Fertigstellung übernimmt. Das Regenwasser gelangt über Mulden und Rohrleitungen an 10 Einleitstellen in ein Gewässer mit Regenrückhaltung in dem rd. 2 ha großen Grünzug auf dem Gelände. Das Gewässer wurde naturnah ausgebaut, ein 10-jährlicher Niederschlag kann zwischengespeichert werden. Ein Überflutungsnachweis wurde geführt. Die Planung der Freianlagen nimmt die Hofsituationen der Gebäude gestalterisch auf. Neben rd. 3.900 m² Spielflächen wurden auch andere Nutzungen, u.a. Feuerwehruzufahrten- und -aufstellflächen sowie Stellplatzanlagen realisiert. In den Grünzug sind Regenwasserableitung und -rückhaltung, Spiel- und Sportflächen, Aufenthaltsbereiche und ein Begegnungshaus integriert. Zahlreiche Baum- und Heckenpflanzungen mit einheimischen Gehölzen, u.a. als Knickbepflanzung, runden das Konzept ab.